

Stabwechsel muss gut geplant sein

„Alwistra“ über Nachfolge im Unternehmen

CUXHAVEN. Unternehmensnachfolge optimal planen – unter diesem Motto hatte die Kanzleige-meinschaft „Alwistra“ Unternehmer, Banker und andere Interessenten in die Kanzleiräume im PNE-Haus in der Peter- Henlein-Straße eingeladen.

Steuerberater Norbert Grell von Böhme, Grell, Springub & Partner und Rechtsanwalt Timm Weiß von Karch, Lindschau & Partner führten rund 50 Teilnehmer durch ein zehn Punkte langes Programm zum Thema „Nachfolge im Unternehmen“.

Sich über die eigenen Ziele und deren der Familie klar werden, den richtigen Zeitpunkt für den Wechsel und die Rahmenbedingungen klar erkennen – das sind die ersten Schritte für einen gelungenen Stabwechsel.

Richtige „Werkzeuge“

Dann kommt es auf die richtigen „Werkzeuge“ (Rechtsform, Steuerfragen, Erbrecht, Testament Finanzplanung etc.) an. Professionelle Beratung minimiert die Gefahren einer Reise in die Zukunft des Unternehmens, einer Reise, auf der Steuerberater und Anwälte die Lotsenfunktion stellen kön-



Norbert Grell und Timm Weiß (v.l.) referierten über die Nachfolgeplanungen in Unternehmen. Foto: red

nen. Auch für den Fall der Krankheit oder eines Unfall sollte vorgesorgt werden. Hier hilft eine notarielle Vollmacht.

Die nächste Veranstaltung ist für das Frühjahr 2014 vorgesehen. Neben dem fachlichen Teil bietet die Kanzlei den Rahmen für das gemeinsame Gespräch und Austausch bei Häppchen und Getränken. Jedermann ist willkommen, aus logistischen Gründen ist allerdings eine Anmeldung erbeten. Die Teilnahme ist kostenlos. (red)